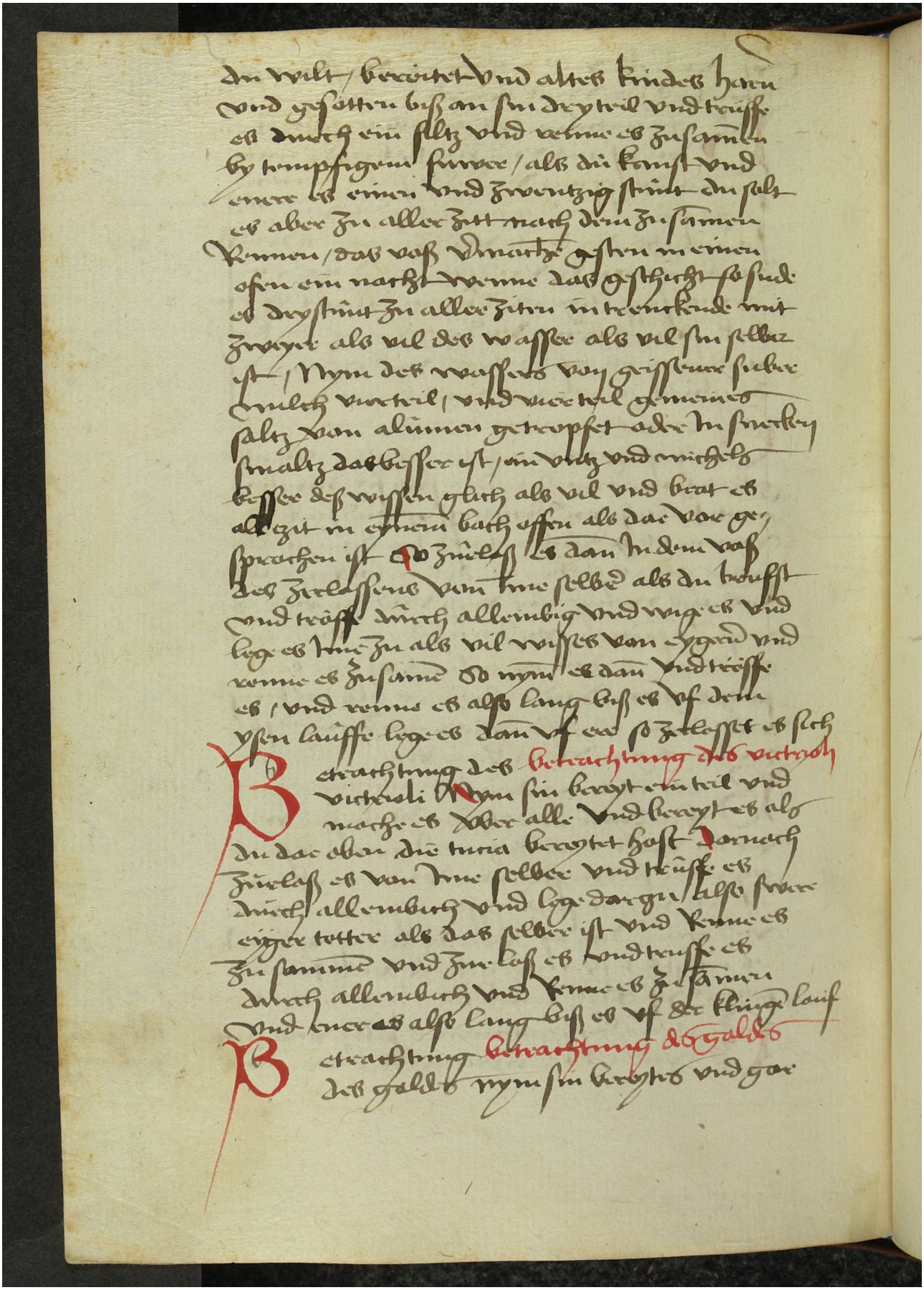
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8163
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



der welt / bereitet vnd altes kindes harn
vnd gesetten biß an sin dritteil vnd treibe
es durch ein seltz vnd reine es zusamen
by temperigem fuwer / als die kunst vnd
eure es einen vnd zwentzig stund du selt
es aber zu aller zeit nach dem zusamen
reinen / das vass vmmacht gesten in einen
ofen ein nacht warme das es stierkt so sud
es der stund zu aller zeitu in treenkund mit
zwayt als vil des wasser als vil sin selber
ist / Nym des wassers vor gesturte sicher
milch vertrib / vnd vier teil gemeines
seltz vom alunen getrepfet oder in sterky
smaltz das bisser ist / ein vntz vnd eniches
besser des wissen gluts als vil vnd brat es
alle zit in einem bach offen als dar vor ge
sprochen ist So zuckt es dan in dem vass
des zerlassens vom tue selber als du bewest
vnd treibest durch allenbig vnd wig es vnd
leg es tue zu als vil wassers vom eygen vnd
reine es zusamen So nym es dan vnd treibe
es / vnd reine es also lang biß es vf dem
ofen lauffe leg es dan vf ein so zerlesset es sich

Betrachtung des Betrachtung des vertrach

Betrachtung des vertrachtes
vierteli Nym sin bewyt ein teil vnd
mache es aber alle vnd bewyt es als
du dar aber die tuna bewytet hast darnach
zerlass es vom tue selber vnd treibe es
durch allenburg vnd leg dargu kleis swere
eisger tetter als das selber ist vnd reine es
zusammen vnd zu lass es vnd treibe es
durch allenburg vnd reine es zusamen
vnd reine es also lang biß es vf der flugel lauf

Betrachtung Betrachtung des Galdes

Betrachtung
des galdes nym sin bewytes vnd gar